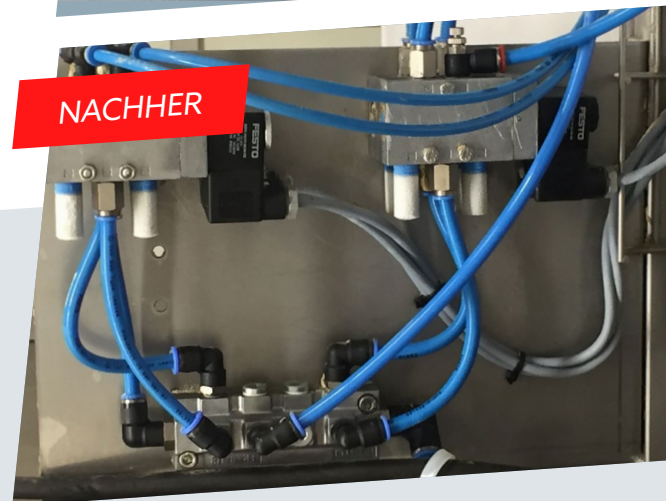
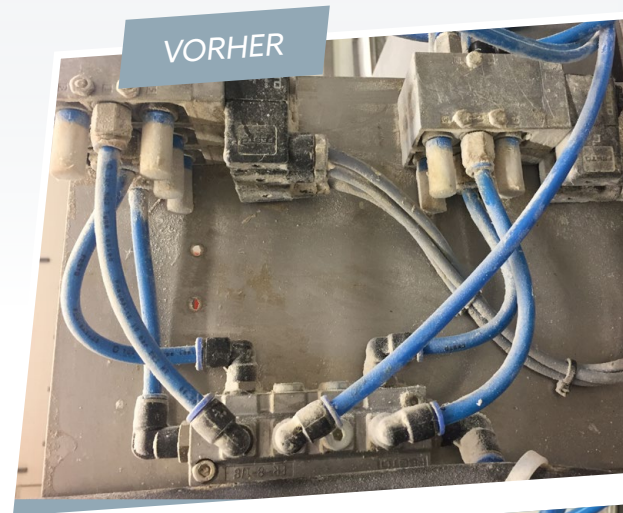




Industriereinigung mit maximaler Effizienz

Wir strahlen Ihre technischen
Anlagen mit Trockeneis

- Wir bieten Ihnen ein innovatives Verfahren an, das im Gegensatz zu anderen Methoden zahlreiche Vorteile hat:
- Das Trockeneisstrahlen ist umweltfreundlich, kein aufwendiges Nachbehandeln oder Trocknen, da Trockeneis rückstandsfrei verdunstet.
- Die Maschinen oder Oberflächen können sofort wieder in Produktion gehen.
- Ein für Materialoberflächen schonendes Verfahren, dadurch verlängerte Lebensdauer.
- Ihre Maschinen und Anlagen müssen zur Pflege nicht demontiert werden.
- Sehr geringer Produktionsausfall durch verkürzte Arbeitsdauer und damit unerreichte Wirtschaftlichkeit des Trockeneisverfahrens.
- Geringere Kosten gegenüber herkömmlichen Methoden.
- Nur die entfernten Rückstände müssen entsorgt werden.
- Es ist nicht giftig, elektrisch nicht leitend und nicht brennbar
- Vor-Ort-Service mit unserer mobilen Trockeneisstrahlanlage



EISZENTRALE

Eiszentrale GmbH
Kitzingstraße 20-22
12277 Berlin
Mo-Do 8.00 - 16.30 Uhr
Fr 8.00 - 14.00 Uhr

**INFORMATIONEN UND
TERMINVEREINBARUNG UNTER:**

Telefon: 030-761066-70

E-Mail: info@eiszentrale.com

www.eiszentrale.com



Wie funktioniert das Pflegeverfahren mit Trockeneis?

Wie funktioniert das Pflegeverfahren mit Trockeneis? Trockeneis ist gefrorenes Kohlendioxid (-79°C), ein Gas, das aus der Atemluft gefroren wird. Die beim Strahlen verwendeten Trockeneiskrümel heißen in der Fachsprache „Pellets“. Trockeneisreinigung ist eine schonende Oberflächenreinigung mit bis dato unerreichter Gründlichkeit. Es ist weder elektrisch leitend noch verursacht es Korrosion. Das gefrorene Trockeneis sublimiert direkt und verflüchtigt sich rückstandsfrei als Kohlendioxid-Gas. Es müssen also keine umständlichen Abdeckerarbeiten durchgeführt werden.

Der Erfolg hat also zwei Ursachen:

Zum einen den Thermo-Effekt - zum anderen den mechanischen Effekt. Im Gegensatz zum bekannten Sandstrahlen wird die Grundoberfläche hier jedoch nicht beschädigt! Sofort nach dem Auftreffen lösen sich die Trockeneis-Pellets vollständig in Gas auf und gehen zurück in die Atmosphäre, aus der sie ursprünglich gewonnen wurden.

Achtung: Es wird keine Flüssigkeit hinterlassen!

Durch den Einsatz eines sogenannten Scramblers wird das bereits sehr breite Anwendungsfeld der Trockeneisreinigung enorm erweitert. Dieser zerkleinert die Trockeneis-Pellets von 3 mm Durchmesser auf ca. 500 μm (vergleichbar mit Kristallzucker) Durchmesser. Hiermit können selbst hochempfindliche Bauteile gereinigt werden.

Kommt immer das gleiche Personal für die Reinigung mit Trockeneis?

Um den Aufwand für Sie so gering wie möglich zu halten, setzen wir möglichst immer das gleiche Personal für Ihr Haus ein. Dieses ist geschult und kennt sich vor Ort aus und ist mit den Sicherheitsvorschriften vertraut. Unser Anspruch ist, beispielsweise bei zwei Einsatzkräften immer mindestens einen Mitarbeiter einzusetzen, der sich in Ihrem Haus auskennt.

Die Trockeneisreinigung soll außerhalb der Produktionszeiten stattfinden - ist das möglich?

Selbstverständlich ist das möglich. Damit Ihre Produktion so wenig wie möglich belastet wird, arbeitet unser Personal auch am Wochenende oder nachts.

Können auch Großprojekte erledigt werden?

Mit unserer Mannstärke können wir selbstverständlich auch aufwändige Großprojekte abwickeln. Ihre Produktion soll davon nicht beeinflusst werden? Kein Problem! Wir erledigen die Arbeiten am Wochenende und rund um die Uhr, sodass am Montagmorgen die Produktion wieder laufen kann.

VORHER



NACHHER



VORHER



NACHHER



Die Einsatzmöglichkeiten sind sehr vielfältig:

- Automobilindustrie
- Automobilzulieferindustrie
- Aluminiumindustrie
- Kunststoffindustrie
- Luftfahrtindustrie
- Lebensmittelproduktion
- Maschinen- und Anlagenbau
- Druckindustrie
- Gießereien
- Werkzeugbau
- Schwimmbäder
- Instandhaltung
- Graffiti-entfernung
- Sanierung von Bauwerken
- Kaugummientfernung
- Rolltreppenreinigung
- Brandschadensanierung
- Schiffe & Boote
- etc.



Klimabeeinflussung

Der Einsatz von CO_2 -Strahlmitteln ist aus klimatechnischen Gesichtspunkten völlig unkritisch. CO_2 wird sowohl aus natürlichen Quellen als auch aus Abfallprodukten aus industriellen Prozessen gewonnen, so dass keine zusätzliche Klimabelastung entsteht und somit nicht zusätzlich am Treibhauseffekt beteiligt ist.